



Gemeinde
Hochfelden



Dorfspiegel 1-2015

Nächster Redaktionsschluss: 19.03.2015

Gemeinderat

- 3** – Verhandlungsbericht
– Haben Sie gewusst, dass ...

Gemeindeverwaltung

- 4** – Infos zur Gemeindeverwaltung
– Bauwesen
– Bevölkerungsentwicklung
– Einbürgerung
– Einwohnerstatistik per 31.12.2014
– Poststelle
- 5** – Jubilare Februar/März 2015
– Stadtpolizei Bülach
– Abfuhrdaten
– Pikettdienst Wasserversorgung
– Sirenentest
– Entsorgungsstelle
- 6** – Schützen- und Forsthaus
– Brückenwaage
– KESB
– Gemeindeammann- & Betreibungsamt
– SBB-Tageskarten

Gesundheitsdienste

- 7** – Infos zu den Gesundheitsdiensten

Schulen

- 9** – Präsidium
– Kontakte Primarschulpflege Hochfelden
– Einschulungen im Schuljahr 2015/16
– Schulverwaltung: Sportferien
- 10** – Verhandlungsbericht Primarschulpflege
– Adventsfenster in der Villa Kunterbunt
- 11** – Kurzbericht von der Schulhausbaustelle
– Theater ohne Requisiten

Bibliothek

- 13** – Infos zur Schul- und Gemeindebibliothek
– Umfrage zur Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden

Kirchen

- 15** – Reformierte Kirchgemeinde
16 – Katholische Kirchgemeinde

Hochfælde mitenand

- 19** – Weihnachtsmarkt Hochfelden 2014

Vereine und Organisationen

- 21** – 19. Bächtelele des Ffür-Sprütze-Zug-Hochfelden
– Turnverein Hochfelden
- 23** – Schiessverein Hochfelden
– Frauenverein Hochfelden
- 24** – Familienverein Hochfelden
- 25** – MUKI-VAKI-Turnen Hochfelden

Informationen

- 26** – Suchtprävention Zürcher Unterland
– Elternbildung
- 27** – Volkshochschule
- 29** – Alterszentrum «Im Grampen»
- 30** – Veranstaltungskalender
– Spital Bülach
– Rechtsauskunft
– Pro Senectute
– Impressum

Editorial

*Liebe Hochfelderin,
lieber Hochfelder,*



Ich hoffe, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet. Für mich und meine Familie war die schönste Überraschung der viele Schnee zwischen Weihnachten und Neujahr. Es wurde eifrig geschlittelt, Schneemänner gebaut und Schneeballschlachten ausgefochten. An Sylvester trug eine tolle Schneeburde zu einem gelungenen Fest bei. Des einen Freud, des anderen «Leid». Schnee und Eis auf den Strassen bedeuten für unsere Werkmitarbeiter und deren Helfer unzählige Arbeitseinsätze. Bereits ab den frühen Morgenstunden sind sie mit den Pfadschlitten unterwegs. Dies je nach Witterungsverhältnissen den ganzen Tag über bis spät in den Abend hinein, damit wir alle sicheren Fusses und auf sicheren Rädern unseren Erledigungen und Verpflichtungen nachkommen können. In keiner Zeit des Jahres erkennt man so gut, dass man die Gemeindegrenze passiert. Unsere Strassen und Trottoirs sind sicher befahr- bzw. begehbar. An dieser Stelle: Ein grosses Kompliment und ein herzliches Dankeschön für den tollen Einsatz! Ein neues Jahr ist oft auch mit guten Vorsätzen verbunden. Aber weshalb diese erst aufs neue Jahr fassen. Eigentlich ist es doch sinnvoller, den XMY (Xunde-Menscheverstand) das ganze

Jahr über zu leben. Weshalb nicht neue Ideen oder andere Ansichten zuerst einmal auf sich wirken lassen? Diese überdenken und abwägen? Auch wenn man selber nicht direkt Nutzen daraus ziehen kann, kann man sich doch mit denen freuen, die etwas verwirklichen konnten. Wenn man sich nicht mitfreuen kann, sollte man sich wenigstens hinterfragen, schadet es mir in irgendeiner Art oder Weise direkt? Nein? Dann ist ja gut. «Leben und leben lassen!» Neben den ordentlichen Geschäften im Gemeinderat arbeiten wir im Moment vor allem an den Themen Jakobstal, Gebietsstrukturen Zürcher Unterland, Solaranlagen, Alterswohnungen und generell Versorgung im Alter. Auf dem Jahresplan steht unter anderem die Aufwertung des Dorfweihers, prüfen der Verkehrssicherheit, der Neuzuzügeranlass sowie der vertiefte Austausch mit dem Gewerbe. Wir werden Sie aktiv zu diesen Themen auf dem Laufenden halten. Sollten Sie Fragen haben, kommen Sie ungehindert auf uns zu, wir beantworten Ihnen diese gerne. Meine Kollegen und ich wünschen Ihnen einen rutsch- und unfallfreien Restwinter.

*Mit herzlichem Gruss,
Ihre Gemeindepräsidentin*

VERHANDLUNGSBERICHT

Familienergänzende Betreuung von Kindern im Vorschulalter

Basierend auf einer Bedarfsabklärung wurden verschiedene Konzepte für die ausserfamiliäre Betreuung von Kindern im Vorschulalter geprüft. Da der nachgewiesene Bedarf den Aufbau eines eigenen Betreuungsangebotes nicht rechtfertigt, soll nun die Betreuung von Kindern im Vorschulalter in Tagesfamilien und in auswertigen Kindertagesstätten finanziell unterstützt werden, indem an die Erziehungsberechtigten Beiträge ausgerichtet werden. Die Voraussetzungen, welche zum Bezug von Beiträgen berechtigen, werden in einer Verordnung geregelt, welche der Gemeindeversammlung im Juni 2015 zur Genehmigung vorgelegt wird.

Änderung Zonenplan

Der nördliche Teil des Schulgrundstücks Kat.-Nr. 130, auf dem sich das Schulhaus Wisacher sowie die Sport- und Aussenanlagen befinden, ist der Zone für öffentliche Bauten zugewiesen. Der südliche Grundstücksteil befindet sich in der Zone W2. Auf diesem Areal wird zurzeit der Kindergartenneubau mit Tagesstrukturen realisiert. Die Primarschulpflege beantragt nun, dieses Areal ebenfalls in die Zone für öffentliche Bauten umzuzonen. Der Antrag wird damit begründet, dass eine Umzonung der Schulgemeinde einen grösseren Handlungsspielraum lassen würde und auch Rechtsrisiken in Form von Einsprachen bei künftigen Vorhaben vermindert werden könnten.

Da eine öffentliche Nutzung in der Wohnzone W2 problemlos möglich ist und aus diesem Grunde denn auch der Kindergartenneubau ohne grössere Einschränkungen realisiert werden kann, erachtet der Gemeinderat die beantragte Zonenplanänderung nicht als vordringlich. Dies vor allem deshalb, weil mit der Vollendung

des Kindergartenneubaus, einschliesslich Tagesstrukturen, das Schulgrundstück weitgehend überbaut ist. Der Antrag der Primarschulpflege wird deshalb zurückgestellt und im Rahmen einer nächsten Zonenplanrevision erneut geprüft.

Projektierung Photovoltaikanlage

In einer im Jahr 2012 erstellten Machbarkeitsstudie wurde nachgewiesen, dass die Installation einer Photovoltaikanlage auf den Dachflächen des Feuerwehr- und Werkgebäudes sowie der Entsorgungsstelle technisch machbar wäre und die Gebäudefunktionen dadurch nicht beeinträchtigt würden. Es wurde aufgezeigt, dass die Gemeinde mit einer 160 kWp Photovoltaik-Anlage 50 bis 60 Prozent ihres Strombedarfs, inklusive Strassenbeleuchtung und Wasserversorgung, decken könnte. Aufgrund der Machbarkeitsstudie wurde für die Realisierung der Anlagen ein Betrag von insgesamt Fr. 550'000.00 in die Investitionsrechnung des Voranschlags 2015 eingestellt.

Der Gemeinderat hat nun die Firma Weisskopf Partner GmbH, Zürich, mit der Projektierung der Photovoltaikanlagen beauftragt. Sobald die Projekte vorliegen, werden diese der Gemeindeversammlung zur Genehmigung und Kreditbewilligung vorgelegt.

Homepage

Der Internetauftritt der Gemeinde Hochfelden wurde letztmals im Jahr 2010 grundlegend überarbeitet. Seit dieser Umstellung wurden nur noch geringfügige Anpassungen am Inhalt vorgenommen. Das Layout hat keinerlei Änderungen mehr erfahren und wirkt nicht mehr zeitgemäss. Auch wirkt es sich je länger je mehr nachteilig aus, dass die Darstellung nicht für die Bedienung auf Smartphones und Tablets geeignet ist. Für das Redesign der Homepage wurde deshalb ein Betrag von Fr. 27'000.00 in den Voranschlag 2015 aufgenommen.

Für die Neugestaltung des Internetauftritts wurde nun ein Kredit von Fr. 20'000.00 bewilligt und der Auftrag an die Firma P + S Werbung AG, Bachenbülach, übertragen. Diese Firma ist Urheberin des Logodesigns der Gemeinde Hochfelden und hat dieses im Auftrag des Gemeinderates auf Beginn dieses Jahr überarbeitet.

Feuerwehr Höri-Hochfelden

Auf Antrag der Feuerwehrkommission Höri-Hochfelden haben die Gemeinderäte Höri und Hochfelden im Februar 2014 der Anschaffung eines neuen Personentransporters der Marke Mercedes Benz Sprinter mit Atemschutzmaterial zugestimmt und einen Gesamtkredit von Fr. 61'631.70 bewilligt. Gemäss Kreditabrechnung belaufen sich die Kosten für den Ersatz des Personentransporters auf Fr. 59'276.95. Der bewilligte Kredit wurde somit um Fr. 2'354.75 unterschritten. Die Gemeinde Hochfelden hat einen Kostenanteil von 43.76 % bzw. Fr. 25'939.60 zu übernehmen.

Ebenfalls genehmigt wurde der Voranschlag 2015 des Feuerwehr-Zweckverbandes. Der Voranschlag weist in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 274'000.00 und einem Ertrag von Fr. 8'000.00 einen Aufwandüberschuss zu Lasten der beiden Verbandsgemeinden von Fr. 266'000.00 aus. Investitionen sind für das Jahr 2015 keine geplant. Die budgetierten Kosten werden je zur Hälfte nach der Zahl der Einwohner und der Summe der Gebäudeversicherungswerte auf die beiden Gemeinden aufgeteilt. Dies ergibt für die Gemeinde Hochfelden einen Kostenanteil von Fr. 116'400.00 und für die Gemeinde Höri einen solchen von Fr. 149'600.00

Beitrag an das Kammerorchester Bülach

Das Projekt «Chrüz und quer dur dSchwiiz» des Kammerorchesters Bülach wird mit einem Supporterbeitrag von Fr. 500.00 unterstützt. Das Kammerorchester plant Aufführungen am 30. Mai 2015 in der reformierten Kirche in Stadel und am 31. Mai 2015 in der reformierten Kirche Bülach.

Gemeindepersonal

Isabelle Gehring aus Hochfelden hat im August 2014 ihre Ausbildung als Kauffrau abgeschlossen. Daraufhin wurde mit ihr bis Ende Dezember 2014 ein befristetes Anstellungsverhältnis vereinbart. Der Gemeinderat hat einer Verlängerung des befristeten Arbeitsverhältnisses bis Ende März 2015 mit einem auf 60 % reduzierten Arbeitspensum zugestimmt.

Der Gemeinderat

Haben Sie gewusst, dass ...

... an der Hochfelder Bächteleite im Schützenhaus 37 kg Kartoffeln und 27 kg Käse gegessen worden sind?

GEMEINDEVERWALTUNG



Schalter-Öffnungszeiten

Vormittag

Montag bis Freitag 09.30 – 11.45 Uhr

Schalter-Öffnungszeiten

Nachmittag

Montag, Mittwoch

und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr

Dienstag geschlossen

Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr

Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefonnummern

Einwohneramt 043 411 30 10

Steueramt 043 411 30 12

Gemeindeschreiberin 043 411 30 13

Finanzverwaltung 043 411 30 18

Sozialamt 043 411 30 17

Fax 043 411 30 14

Adresse

Gemeindeverwaltung

Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden

www.hochfelden.ch, info@hochfelden.ch

BAUWESEN

Es wurden folgende baurechtlichen Bewilligungen erteilt:

- *Primarschulgemeinde Hochfelden*
Teilumnutzung des Kindergarten-gebäudes Wisacher von Kindergarten zu Tagesstrukturen
- *Jürg Rutschmann, Wisacherstrasse 25, Hochfelden*
Anbau eines Wintergartens beim Gebäude Vers.-Nr. 480 an der Wisacherstrasse 25

Ferner wurde das Gebäude Vers.-Nr. 106 an der Stadlerstrasse 17 auf Begehren des Eigentümers aus dem Inventar der kommunalen Natur- und Heimatschutzobjekte entlassen.

BEVÖLKERUNGS- ENTWICKLUNG

1850	563
1900	515
1950	515
1960	538
1970	677
1980	942
1990	1'105
1991	1'130
1992	1'140
1993	1'176
1994	1'213
1995	1'300
1996	1'402
1997	1'436
1998	1'497
1999	1'551
2000	1'566
2001	1'670
2002	1'687
2003	1'699
2004	1'679
2005	1'716
2006	1'777
2007	1'796
2008	1'869
2009	1'914
2010	1'984
2011	1'998
2012	2'020
2013	2'003
2014	2'012

EINBÜRGERUNG

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 13. Januar 2015 in das Bürgerrecht der Gemeinde Hochfelden aufgenommen:

- Feliciamary Carolin Muthukumar, geb. 19. Februar 1970, und ihre Töchter Pravena, geb. 26. Oktober 1998, und Niroshana, geb. 16. November 2000, alle von Sri Lanka, wohnhaft in Hochfelden.

Die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht erfolgte unter dem Vorbehalt der Aufnahme in das Kantonsbürgerrecht und der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung.

EINWOHNERSTATISTIK PER 31. DEZEMBER 2014

Bevölkerung Anfang Monat	2009
Lebendgeborene	1
Gestorbene	0

Geburtenüberschuss 1

Zugezogene	10
Weggezogene	8

Mehr Zugezogene 2

Gesamtzunahme 3

**Bevölkerung am
31. Dezember 2014** 2012

Zusätzlich sind 10 Wochenaufenthalter, 2 Kurzaufenthalter, 1 Grenzgänger, 5 Asylbewerber und 3 vorläufig aufgenommene Asylbewerber angemeldet.

POSTSTELLE HOCHFELDEN

Telefon 058 453 64 78

Vormittag	07.30 – 11.15 Uhr
Nachmittag	16.00 – 17.45 Uhr
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr

Jubilare Februar und März 2015

Goldene Hochzeit

Elke und Gustav Fretz-Otto
Wybergstrasse 5
Heiratsdatum: 27. Februar 1965

Verena und Fritz Bertschi-Heidelberger
Stadlerstrasse 34
Heiratsdatum: 5. März 1965

Hedwig und Oskar Riediker-Heidelberger
Stadlerstrasse 1
Heiratsdatum: 13. März 1965

91 Jahre

Valentina Reznickova-Lebedinska
Altersheim Eichhölzli, Glattfelden
Geburtsdatum: 21. Februar 1924

80 Jahre

Kurt Egger-Preisig
Bergstrasse 2
Geburtsdatum: 25. März 1935

ABFUHRDATEN

Hauskehricht

Jeden Freitag ab 07.00 Uhr

Grüngut

02. Februar
Ab März jeden Montag
(ausschliesslich in Grüngutcontainern)

Häckselaktion

20. März

Kleider- und Schuhsammlung

Februar



PIKETTDIENST WASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgungen Neerach und Hochfelden haben eine gemeinsame Pikettorganisation.

Ausserhalb der Bürozeiten erreichen Sie in **Notfällen** den Pikettdienstleistenden unter der **Telefonnummer 079 300 89 58**.

ENTSORGUNGSTELLE

1. April – 31. Oktober

Montag..... 17.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr
Samstag..... 09.30 – 12.00 Uhr

1. November – 31. März

Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr
Samstag..... 09.30 – 12.00 Uhr

STADTPOLIZEI BÜLACH

Die gemeindepolizeilichen Aufgaben werden durch die Stadtpolizei Bülach erledigt.

Kontaktangaben:

Stadtpolizei Bülach
Allmendstrasse 4a, 8180 Bülach
Telefon: 044 863 13 00
Fax: 044 863 13 11
E-Mail: stadtpolizei@buelach.ch
Internet: www.buelach.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr
Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Für Notfälle ist wie bisher die Telefonnummer **117** zu wählen.

Das Fundbüro ist bei der Gemeindeverwaltung Hochfelden.

SIRENENTEST AM MITTWOCH, 4. FEBRUAR 2015

Wie jedes Jahr zur gleichen Zeit findet am Mittwoch, 4. Februar 2015, von 13.30 bis 15.00 Uhr in der ganzen Schweiz ein Sirenentest statt. Beim Sirenentest wird die Funktionsbereitschaft der rund 690 mobilen und stationären Sirenen im Kanton Zürich geprüft, (Schweiz rund 7'800 Sirenen) mit denen die Bevölkerung bei drohender Gefahr alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig darf die Sirenenkontrolle bis 14.00 Uhr wiederholt werden.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Aufgrund des hohen Ausbaugrades des Alarmierungsnetzes im Kanton Zürich kann nahezu die gesamte Bevölkerung mit fest installierten oder mobilen Sirenen alarmiert werden.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Ebenfalls am 4. Februar 2015 zwischen 14.15 bis 15.00 Uhr werden probeweise die Wasseralarm-Sirenen in Betrieb gesetzt, welche bei einer Zerstörung der Sihlsee-Talsperren die Bevölkerung in der Nahzone des Sihlsees alarmieren würden. Der Wasseralarm besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden.

Weitere Informationen über den Sirenentest finden Sie auch im Internet unter <http://www.sirenentest.ch> oder <http://www.sirenenalarm.ch> oder im Teletext auf Seite 662 der SRG-Sender.



SCHÜTZENHAUS

Die Schützenstube Hochfelden wird an Private und Vereine für Veranstaltungen bis 70 Personen (drinnen) vermietet.

Reservationen:

Gemeindeverwaltung,
Telefon 043 411 30 18



FORSTHAUS

Für Veranstaltungen wird das Forsthaus an Private und Vereine vermietet. Es bietet Platz für 50 Personen (drinnen).

Reservationen:

Maja Gassmann
08.30 – 09.30 Uhr, 15.00 – 16.30 Uhr
Telefon 044 860 20 28

BRÜCKENWAAGE

Der Werkbetrieb Hochfelden bewirtschaftet die Brückenwaage beim alten Feuerwehrgebäude:

**Kontakt: 079 418 25 70 oder
079 501 07 04**

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ-BEHÖRDE (KESB)

Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Bülach Nord

Feldstrasse 99, 8180 Bülach

Telefon 044 863 12 50

Fax 044 863 12 55

kesb-nord@buelach.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch:	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.30 Uhr
Freitag:	08.00 – 14.00 Uhr

GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

Stadtammann- und Betriebsamt
Bülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach,
Telefon 044 863 12 10

SBB-Tageskarten



Die Gemeinde Hochfelden stellt zwei SBB-Tageskarten zur Verfügung. Diese können zu folgenden Bedingungen bezogen werden:

Reservationen

Reservationen werden frühestens 90 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Die Tageskarten sind online via Internet (www.hochfelden.ch) zu reservieren. Der Zwischenhandel ist untersagt.

Bezug

Die Tageskarten können frühestens 90 Tage vor dem Reisetag bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die Karten sind persönlich abzuholen; ein Versand ist nicht möglich.

Verhinderung

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.

Preis

Pro Tageskarte und Benützungstag wird ein Preis von Fr. 40.00 erhoben. Besteller/innen ohne Wohnsitz in der Gemeinde Hochfelden bezahlen Fr. 45.00. Der Betrag ist beim Bezug der Karte bar zu entrichten.

Last Minute Angebot

Vor dem gewünschten Reisetag können Hochfelder Bewohner ab 14.00 Uhr SBB-Tageskarten zu einem reduzierten Preis von Fr. 25.00 online via Internet (www.hochfelden.ch) reservieren und gegen Barzahlung am Schalter beziehen.

Am Dienstagnachmittag ist der Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. Für Tickets an einem Mittwoch werden die Last Minute Tageskarten jeweils am vorangehenden Dienstag zwischen 09.30 und 11.45 Uhr zum reduzierten Preis am Schalter der Gemeindeverwaltung verkauft. Last Minute Tageskarten für Sams-, Sonn- und Montag sind am Freitag ab 14.00 Uhr am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Barzahlung erhältlich.



144
für alle
medizinischen Notfälle

KONTAKTSTELLE KLEINKINDBERATUNG

Mütter-/Väterberatung

Ort

Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach (Geschäftshaus «Arcade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)

Zeit

Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

Telefonische Beratung

Montag – Freitag 08.30 – 10.30 Uhr

Telefon **044 804 40 39**

Kurse für werdende Eltern

Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat Telefon **043 295 95 00**

GERIHELP

Gerihelp ist ein gerontologisches Beratungsangebot für das Zürcher Unterland, welches Fragen zu den Themen Alter, Gesundheit und Demenz, z.B. zu Entlastungsangeboten, zu Sozialversicherungsleistungen oder zum Umgang mit demenzkranken Menschen beantwortet. Es steht Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Interessierten rund um die Uhr unter der Telefonnummer **044 854 66 00** oder per Mail beratung@gerihelp.ch zur Verfügung.

Nebst gezielten Informationen werden auch weitergehende Beratungen oder konkrete Hilfeleistungen vermittelt.

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

für das Zürcher Unterland an Wochenenden und Feiertagen

Auskunft unter Telefon: **079 819 19 19**

MAHLZEITENDIENSTE

Frischer Mahlzeitendienst

Das Alterszentrum «Im Grampen» bietet von Montag bis Freitag einen frischen Mahlzeitendienst an. Das komplette Menu mit Hauptspeise und 2 Beilagen (zur Auswahl stehen Suppe, Salat und Dessert) wird an den gewünschten Tagen zwischen 11 und 12 Uhr nach Hause gebracht.

Das Angebot kostet inkl. Hauslieferung Fr. 19.–. Es handelt sich um dieselben Menus wie im Restaurant des Alterszentrums.

Neu werden die Mahlzeiten auch am Samstag und Sonntag geliefert.

Das Menu kostet nach Hause geliefert Fr. 21.–.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 37**

Fax **043 411 37 38**

E-Mail: info@alterszentrum-buelach.ch

SPITEX- DIENSTLEISTUNGEN

Die Spitex-Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochfelden werden durch die Spitex Bülach erbracht.

Telefon **043 411 37 11** oder

044 864 80 20

Fax **043 411 37 15**

Mail **info@azb-spitex.ch**

Von Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr, sind wir persönlich für Sie da. Ausserhalb dieser Zeiten, an Wochenenden und Feiertagen, können Sie uns Ihre Nachricht auf den Telefonbeantworter sprechen.

NOTFÄLLE

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.
Wenn Sie keinen Hausarzt haben, wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.
2. Falls der Arzt nicht erreichbar ist, rufen Sie beim Ärztefon **044 421 21 21** an. Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter (Notfallpraxis Spital Bülach / Ärztlicher Hausbesuch / Rettungsdienst).

Lebensbedrohliche Notfälle

Rufen Sie den Rettungsdienst **144** an.

ROTKREUZ-FAHRDIENST

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten vor allem Personen, die zu einem Arztbesuch oder zu einem Untersuchen in einem Spital angemeldet sind und nicht aus eigener Kraft dorthin gelangen können. Oft ist die Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln zu umständlich und auch Angehörige und Verwandte sind gerade zu jenem Zeitpunkt unabhkömmlich. Sie werden zu Hause abgeholt. Die Spesenentschädigung von Fr. 0.70 pro Kilometer (es werden immer zwei Wege berechnet) nimmt der Fahrer oder die Fahrerinnen direkt entgegen und schreibt Ihnen auf Wunsch eine Quittung.

Anfragen werden am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr unter Telefon **079 622 50 43** entgegen genommen.



**Begleit-Dienst
in Hochfelden
= Sicherheit für
den Schulweg**



Fussgänger-Begleitdienst Hochfelden

«warte, luege, lose, laufe»

Hochfelden sucht freiwillige Helfer für den Begleitdienst an der Stadlerstrasse bei der Post für die Saison 2015 (vom 17. August 2015 – 2. Oktober 2015). Vorab wird ein Verkehrsinstruktionskurs (Dauer: 1 Stunde) durchgeführt. Danach gibt es Einsätze von jeweils 20 Minuten zu den Schulbeginn- und Schulendzeiten. Den Kindern werden die Verkehrsregeln vermittelt und sie erhalten Hilfe beim Überqueren der Strasse. Die Kosten für den Kurs und die Versicherung werden von der Kantonspolizei übernommen.

Wir sind ein aufgestelltes Team und leisten den Dienst freiwillig und unentgeltlich. Für weitere Informationen melden Sie sich einfach bei Frau Patricia Roth, Telefon 044 - 876 01 03, jeweils abends von 18.00 – 20.30 Uhr.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam die Sicherheit unserer Schüler auch im 2015 zu gewährleisten.

Freundliche Grüsse

Ihr Elternrat & Begleitdienst Hochfelden

Email: Frau Sandra Stadelmann sandra@ruedusoleil.com
Telefon: Frau Patricia Roth 044 876 01 03
Web: www.facebook.com/lotsediensthochfelden

Liebe Hochfelder Einwohnerinnen und Einwohner

Wieder hat ein neues Kalenderjahr begonnen und ich möchte Ihnen im Namen der Primarschule Hochfelden unsere besten Wünsche für das neue Jahr überbringen. Wir wünschen Ihnen im 2015 viel Erfolg, Gesundheit und eine glückliche Zeit mit Ihrer Familie!

Die Schulpflege hat sich Gedanken gemacht, wie wir Ihnen als Einwohner von Hochfelden unsere Schulorganisation näher bringen können. Wir berichten im Dorfspiegel regelmässig aus der Schule. Dazu wird in den nächsten Ausgaben jedes Mitglied der Primarschulpflege über seine Aufgaben und auch über Aktuelles aus dem jeweiligen Ressort schreiben. Wir hoffen, damit Ihr Verständnis für die Anliegen der Schule zu erhalten, sowie Ihnen einen Eindruck über ein Behördenamt zu verschaffen.

Präsidium

Das Präsidium der Primarschulpflege Hochfelden ist die höchste Instanz der Schule Hochfelden. Meine Aufgaben als Präsidentin sind sehr vielfältig. Eine wichtige Aufgabe ist die personelle Führung der Schulverwaltung und der Schulleitung. Dazu treffe ich mich regelmässig mit diesen Mitarbeitern und bin so über die laufenden Geschäfte informiert. Die Vorbereitung und Leitung der Schulpflegesitzungen nehmen ebenfalls einen grossen Anteil meiner Arbeit ein. Meine Aufgabe sehe ich auch darin, möglichst konstruktive und sachliche Diskussionen im Gremium zu fördern. Die vorausdenkende

Planung und die Umsetzung unserer Legislaturziele werden durch die Präsidentin weiterverfolgt.

Die Öffentlichkeitsarbeit, d.h. die Vertretung der Schule gegen aussen, liegt in meiner Verantwortung und ist mir ein grosses Anliegen. Im Weiteren vertrete ich unsere Schule in folgenden Netzwerken:

- Verband Zürcher Schulpräsidenten (VZS)
 - IGB3 (Schulpräsidenten Bezirk Bülach)
 - Treffen der Kreisgemeinden (Bachenbülach, Bülach, Hochfelden, Höri, Winkel)
 - Informationsveranstaltungen der Bildungsdirektion des Kantons Zürich
- An diesen Versammlungen werden die Schulpräsidien über aktuelle Neuigkeiten informiert und es erfolgt ein konstruktiver Austausch unter den Schulen unseres Kantons.

Wenn es mir die Zeit erlaubt, nehme ich auch an einer Baukommissionssitzung teil. Als offizielle Vertretung der Schulpflege obliegt Stefan Bossard (Vorsteher Liegenschaften) das Präsidium der Baukommission unter der Mitarbeit von Vera Cacho (Ressort Finanzen).

Auch die Mitarbeiterbeurteilungen und regelmässigen Schulbesuche bei unseren Lehrpersonen gehören zu meiner Aufgabe.

Die Aufzählung ist sicher nicht komplett, viele kleinere Aufgaben bereichern meinen Alltag und lassen dieses Amt nicht langweilig werden!

*Ihre Präsidentin der Schulpflege
Eva Albrecht-Rufer*

EINSCHULUNG IN DEN KINDERGARTEN IM SCHULJAHR 2015/16

Im Schuljahr 2015/16 werden Kinder kindergartenpflichtig, die zwischen dem 16. Mai 2010 und dem 31. Mai 2011 geboren sind. Den betreffenden Eltern wird Ende April 2015, mit der Information der Kindergarteneinteilung, ein Anmeldeformular persönlich zugestellt.

Der Informationsabend dazu ist am Donnerstag, 18. Juni 2015 geplant. Der Besuch des Kindergartens ist obligatorisch und unentgeltlich.

EINSCHULUNG IN DIE 1. KLASSE IM SCHULJAHR 2015/16

Auch dieses Jahr findet für die Eltern der neuen 1. Klässler kein eigener Informationsabend statt. Sie erhalten nach den Sommerferien die Einladung zu einem Elternabend durch die Klassenlehrperson.

Haben Sie persönliche Fragen zur Einschulung Ihres Kindes, rufen Sie uns an.

KONTAKTE

Primarschule Hochfelden

Adresse

Primarschule Hochfelden
Schulhausstrasse 12
8182 Hochfelden
www.schule-hochfelden.ch

Schulleitung

Werner Stühlinger
Telefon 043 411 57 24
schulleitung@schule-hochfelden.ch
Termin auf Vereinbarung

Schulverwaltung

Delia Brasi
Telefon 043 411 57 28
info@schule-hochfelden.ch
Offen zu Bürozeiten.
Während der Schulferien geschlossen.

Termine

9. bis 14. Februar 2015
Sportferien

31. März 2015
Besuchsmorgen

3. bis 6. April 2015
Auffahrtsbrücke

Schulverwaltung, Frau Delia Brasi

Während den Sportferien ist die Schulverwaltung in der Zeit vom **7. – 20. Februar 2015 geschlossen**. In dringenden Fällen rufen Sie die Präsidentin der Schulpflege, Eva Albrecht, 078 910 23 60, an.

AUS DEN VERHANDLUNGEN DER SCHULPFLEGE

Ersatz und Neukauf Staubsauger Liegenschaft Wisacher

Der Staubsauger (ca. 15-jährig) im 1. Stock im Schulhaus Wisacher ist defekt und nicht mehr reparierbar und muss ersetzt werden. Der Hauswart empfiehlt, das gleiche Modell (TASKI vacuumat12), wie alle Staubsauger der Primarschule, zu kaufen. So kann sämtliches Zubehör (Rohr, Saugdüsen, Säcke etc.) auch für diesen verwendet werden. Für den neuen Kindergarten Wisacher muss bei Eröffnung im Frühling 2015 ein eigener Staubsauger angeschafft werden. Die Firma TASKI offeriert beim Kauf von zwei Staubsaugern einen zusätzlichen Rabatt von 5 %. Mit dem zusätzlichen Rabatt macht es Sinn, das Gerät für den neuen Kindergarten Wisacher bereits heute zu kaufen. Für die Anschaffung von zwei neuen Staubsaugern hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 2'200.00, als gebundene Ausgabe, bewilligt.

Schulhaus Wisacher, Fassade streichen

Im Rahmen der Umbauarbeiten (Sanierung Flachdach aller Gebäudeteile) wurde um das gesamte Schulhaus ein Gerüst gesetzt. Gemäss einer Bestandesanalyse von Basler

& Hoffmann (2012) wäre eine Fassadensanierung in den nächsten acht Jahren anzustreben.

Die Schulpflege hat für das Streichen der Fassade einen Kredit in der Höhe von Fr. 80'000.00 bewilligt, welcher aus der Reserve des Baukredits, als gebundene Ausgabe, zu Lasten der Investitionsrechnung verbucht wird.

Dieser Betrag beinhaltet die Erstellung eines neuen Farbkonzeptes und dessen Umsetzung im Rahmen der Sanierungsarbeiten durch die Firma ARGE MMT AG / RWPA GmbH.

Bei einer Sanierung zu einem späteren Zeitpunkt müssten die Kosten für die Erstellung eines Gerüsts (ca. Fr. 40'000.00) dazugerechnet werden.

Anschaffung Visualizer

Im Juli 2013 wurde in einem der Schulzimmer in einem Pilotversuch ein Visualizer montiert. Ein Hellraumprojektor ist nicht mehr zeitgemäss und wird in modernen Schulzimmern mit modernen Lehrmethoden immer weniger eingesetzt. Visualizern gehört die Zukunft in den Schulzimmern. Nachdem im Zimmer der 4. Klasse der Hell-

raumprojektor defekt ist, wird auch hier als Ersatz ein Visualizer angeschafft. Die Primarschulpflege hat für die Anschaffung eines Visualizers einen Kredit in der Höhe von Fr. 1'200.00 bewilligt.

Sonderpädagogisches Konzept, Ergänzung

Das Sonderpädagogische Konzept der Primarschule Hochfelden definiert die Angebote für die Schüler mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen, deren schulische Förderung nicht allein in der Regelklasse erbracht werden kann und die damit verbundenen Abläufe, Verfahren und Kompetenzen.

Wiederholt wurde die Schulpflege mit Anträgen für die Finanzierung von Therapien aus privaten Institutionen konfrontiert. Es bestehen im Volksschulgesetz keine rechtlichen Grundlagen, dass die Schule solche Therapien mitfinanziert.

Der Artikel 7.4 (Finanzierung) wurde dementsprechend ergänzt und durch die Schulpflege genehmigt:

Weitere Förderangebote ausserhalb des Volksschulgesetzes werden von der Schulgemeinde finanziell nicht unterstützt.



ADVENTSFENSTER IN DER VILLA KUNTERBUNT

Am 4. Dezember fand das erste Adventsfenster in der Villa Kunterbunt statt. Mit selbstgemachtem Glühmost und Orangepunsch wurden die Gäste verwöhnt. Es gab feinen selbstgemachten Zopf und Lebkuchen. Das Knacken der Nüssli und der Duft der «Mandärrindli» stimmte alle auf eine besinnliche Adventszeit ein.

Das «Villa Kunterbuntteam»
Tanja, Valentina und Christine



KURZBERICHT VON DER SCHULHAUSBAUSTELLE



Gruppenraum



Lernatelier OG



Kindergarten

Nachdem die Arbeiten auf den Baustellen zwischen Weihnachten und Neujahr geruht hatten, wurde im neuen Jahr wieder mit Vollgas weitergearbeitet. Im neuen Kindergarten arbeitet im Moment der Schreiner und anschliessend werden die Malerarbeiten erledigt. Ausserdem beginnt ab Anfang Februar der Einbau der Linoleumbodenbeläge. Im Schulhaus wird mit hoher Priorität an der Fertigstellung der beiden Gruppenräume im EG und OG gearbeitet. Diese Räume sind dringend nötig, um bei Team-teaching-Lektionen auch räumlich getrennt den Unterricht zu gestalten. Es hat sich

gezeigt, dass ohne Reserveräume die Anforderungen an die Lehrpersonen vor allem mit grossen Klassen (über 25 Kinder) sehr hoch sind. Der provisorische Bezug der Gruppenräume ist deshalb für spätestens Ende Januar geplant. Das Lernatelier im OG wird im Moment verglast und im Korridor UG und EG werden die geforderten Brandschutztüren installiert. Weitere Arbeiten sind im Bereich Decken und Liftumgebung im Gang. Im Dachaufbau werden die Deckenverkleidungen in den Klassenzimmern und die Holzrahmenkonstruktion

für die Fassadendämmung in Angriff genommen.

Der Bau schreitet termingemäss voran und wir haben uns auch bereits Gedanken gemacht, wie und wann die Öffentlichkeit die neuen und umgestalteten Räumlichkeiten besichtigen kann.

Da am Samstag, 26. September 2015 der Neuzuzügeranlass der Gemeinde geplant ist, verbinden wir diesen mit einem Tag der offenen Türe für alle. Merken Sie sich diesen Termin im Kalender vor – wir informieren Sie zu gegebener Zeit über das geplante Programm.



THEATER OHNE REQUISITEN

Freitag war für die 5. Klasse seit den Herbstferien kein gewöhnlicher Tag, sondern der «Theatertag». Die Schülerinnen und Schüler erarbeiteten gemeinsam ein Theater, das sie am Donnerstag 11. Dezember zur Aufführung brachten.

Das Theater handelt von einem Jungen, der an einem Regentag Geburtstag feiern möchte. Mit seinen Freunden entschliesst er sich fernzusehen. Die verschiedenen Fernsehsendungen wurden auf der Bühne dargestellt. Eine besondere Herausforderung war, dass im ganzen Stück keine Requisiten verwendet wurden.

Die Aufführung war ein grosser Erfolg und die 5. Klasse bedankt sich bei dem tollen Publikum.



Mauro Perotto
Eidg. dipl. Elektro-Installateur
Natel 079 402 26 51

wenn's brennt Tel. 118 – wenn's nicht brennt
8182 Hochfelden 8154 Oberglatt
Tel. 044 860 93 10 Tel. 044 850 32 40
Fax 044 860 63 02



Elektro-Oberholzer&Perotto GmbH

PARTYSERVICE MÜLLER AG



Bankette / Geschäftsessen
Hochzeit- / Firmenaperos
Geschirrvermietung
Wald- und Wiesenfeste
Mittagstischlieferung
Kantinenbelieferung
Abholgerichte nach Wunsch
Partyservice ab ca. 30 Personen
Grossanlässe bis ca. 1300 Personen

Dorfstrasse 6 · 8182 Hochfelden
Telefon 044 860 56 64 · Fax 044 862 56 64

E-Mail: info@partyservice-mueller.ch
www.partyservice-mueller.ch



Liebe Hochfelder Bibliotheksbesucher und Bibliotheksbesucherinnen

Unsere drei langjährigen Mitarbeiterinnen haben per Ende Schuljahr 2014/15 gekündigt. Das gibt uns die Gelegenheit, ein wenig Inventar zu machen. Nicht nur bei den Bibliotheksbeständen, wie Bücher, CDs, Kassetten, Comics und Spielen, sondern auch bei den Bedürfnissen von uns Benutzern.

Nehmen Sie doch an unserer Umfrage teil und schreiben Sie uns, was Sie gerne lesen oder hören möchten, ob und wie wir die Öffnungszeiten anpassen sollten? Vielleicht wollen Sie gar im neuen Team mitarbeiten? Wir sind für Ihre vielfältigen Anregungen dankbar und hoffen auf viele Benutzer der Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an unserer Umfrage und bitten Sie, um eine Rücksendung bis zum 23. Februar 2015. Die Abgabe ist in der Schulverwaltung der Primarschule oder in der Gemeindeverwaltung Hochfelden möglich. Auch kann man das Formular zur Umfrage auf der Homepage der Schule oder online ausfüllen.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Die Arbeitsgruppe Bibliothek
Iris Messmer, Hans Oberholzer,
Magdalena Baach und Elsbeth Hofstetter

Öffnungszeiten

Montag.....15.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch.....19.00 – 20.30 Uhr
Freitag.....18.00 – 19.30 Uhr

Unsere Adresse

Bibliothek Hochfelden
Kindergartenweg 4 · 8182 Hochfelden
Telefon 044 862 00 71
bibliothek@schule-hochfelden.ch

Umfrage zur Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden

1. Bitte bewerten Sie die Bibliothek in Bezug auf:

	sehr zufrieden	in Ordnung	könnte besser sein	nicht zufrieden
Öffnungszeiten				
Räumlichkeiten				
Angebot				
Kosten				

2. Wären Sie interessiert an einem Abonnement für einen Bibliotheksverbund mit andern Gemeinden, z.Bsp. den Kreisgemeinden?

Ja Zu welchem Preis? _____ Fr. Nein

3. Wie sind Sie mit dem Angebot der Bibliothek zufrieden? (Bitte ankreuzen, bzw. unterstreichen):

	Angebot in Ordnung	Angebot erweitern
Belletristik Erwachsene		
Belletristik Kinder/Jugend		
Bilderbücher		
Comics		
Sachliteratur Erwachsene		
Sachliteratur Kinder/Jugend		
Tonkassetten		
CD's		
Hörbücher Erwachsene		
Hörbücher Kinder/Jugend		
Gesellschaftsspiele		
Computerspiele		
Zeitschriften		

4. Würden Sie einen Computerarbeitsplatz mit Zugang zum Internet in der Bibliothek benützen?

Ja Nein Vielleicht

5. Welche zusätzlichen Veranstaltungen würden Sie in der Bibliothek besuchen?

Lesungen Erwachsene Lesungen Kinder Literaturcafé
 Spielnachmittage Kinder Lesung/Theater für Kinder
 Veranstaltungen zum Thema Lesen in Zusammenarbeit mit der Schule

6. Welche Öffnungszeiten der Bibliothek würden Sie gerne nutzen?

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
09.30 – 11.00						
14.30 – 16.30						
17.00 – 19.00						
18.00 – 20.00						
über Mittag?						
Während den Schulferien?						

Besten Dank für Ihre Beteiligung!



Ingenieure
im Element



Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG
Dübendorf | Bülach | Dietlikon |
Wallisellen | Zumikon
www.gossweiler.com

Nachhaltig bauen, nachhaltig investieren.
Mit der Nr. 1 klappts.

Mehr dazu in jeder Filiale oder direkt bei Ihrem Kundenbetreuer: Telefon 0800 801 041.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch/umweltdarlehen

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

reformierte kirche bülach

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Grampenweg 5, Sekretariat, 8180 Bülach,
043 411 41 41, www.refkirchebuelach.ch

WENIGER FÜR UNS. GENUG FÜR ALLE.

Was hat das Poulet aus dem Kühlregal eines Supermarkts in der Schweiz mit dem Hunger in den Entwicklungsländern zu tun? Dieser und ähnlichen Fragen geht die diesjährige ökumenische Kampagne in der Fastenzeit nach und zeigt dabei auf, dass unser Konsumverhalten nicht nur uns selber betrifft, sondern Auswirkungen auf das weltweite Klima und das Leben von Menschen in Entwicklungsländern hat.

Unter dem Titel «Weniger für uns. Genug für alle.» sind wir eingeladen, weltweite Zusammenhänge zu erkennen

und selber solidarisch zu handeln, indem wir einen bewussten Umgang mit unserer Nahrung entwickeln. Solidarisches Handeln und lustvoller Nahrungsgenuss müssen dabei nicht im Widerspruch stehen – das zeigt insbesondere der diesjährige Fastenkalender auf, der mit Rezepten für eine gerechtere Welt dazu anregt, das eigene Konsumverhalten im Hinblick auf dessen Nachhaltigkeit zu überprüfen. Ihr persönliches Exemplar des Fastenkalenders können Sie in unserer Kirche mitnehmen.

Die ökumenische Kampagne findet alljährlich in der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern statt und wird getragen von den kirchlichen Hilfswerken Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein. Die Reformierte Kirche Bülach trägt die Kampagne mit verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen mit. Näheres dazu entnehmen Sie im Laufe des Februars unserer Website www.refkirchebuelach.ch.

Pfarrer Stephan Pfenninger Schait

GOTTESDIENSTE IN HOCHFELDEN

Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 8. März 2015, 11.00 Uhr

Gemeindehaussaal Hochfelden
Pfarrer Stephan Pfenninger Schait
Musik: Yuki Yokoyama Cassimatis

Abendfeier mit Abendmahl

Dienstag, 31. März 2015, 19.15 Uhr

Gemeindehaussaal Hochfelden
Pfarrer Stephan Pfenninger Schait
Musik: Yuki Yokoyama Cassimatis

GOTTESDIENSTE IN BÜLACH

Sonntag, 1. Februar 2015, 10.00 Uhr

Sundate

Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

**Donnerstag, 5. Februar 2015,
18.15 Uhr, Abendfeier**

Kirche Bülach
Pfarrerin Yvonne Waldboth

Sonntag, 8. Februar 2015, 10.00 Uhr

Kirche Bülach
Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa

Sonntag, 15. Februar 2015, 10.00 Uhr

Kirche Bülach
Pfarrerin Yvonne Waldboth

Sonntag, 22. Februar 2015, 10.00 Uhr

Kirche Bülach
Pfarrer Stephan Pfenninger Schait

Sonntag, 1. März 2015, 10.00 Uhr

Kirche Bülach
Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa

**Donnerstag, 5. März 2015, 18.15 Uhr
Abendfeier**

Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

Sonntag, 8. März 2015, 18.00 Uhr

SonntagPunkt

Kirche Bülach
Pfarrer Dominik Zehnder

Sonntag, 15. März 2015, 10.00 Uhr

Kirche Bülach
Pfarrer Jürg Spielmann

Sonntag, 22. März 2015, 09.00 Uhr

Konfirmation

Kirche Bülach
Pfarrerin Yvonne Waldboth

Sonntag, 22. März 2015, 11.00 Uhr

Konfirmation

Kirche Bülach
Pfarrer Stephan Pfenninger Schait

Sonntag, 29. März 2015, 09.00 Uhr

Konfirmation

Kirche Bülach
Pfarrer Dominik Zehnder

Sonntag, 29. März 2015, 11.00 Uhr

Konfirmation

Kirche Bülach
Pfarrer Dominik Zehnder



Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeitskirche Bülach

Scheuchzerstrasse 1 · 8180 Bülach · 043 411 30 30 · kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

GOTTESDIENSTZEITEN

Jeden Samstag

17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

09.45 Uhr, Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr, Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag mit Rosenkranz vor jeder Werktagmesse

GEDENKTAG DES HEILIGEN BLASIUS

Einen Tag nach dem Fest Darstellung des Herrn (2. Februar), feiert die Kirche den Gedenktag des Heiligen Blasius. Die besondere Popularität erhält der Tag durch den Brauch einer Halssegnung. Der frühchristliche Heilige lebte zur Zeit der grausamen Christenverfolgung des dritten und vierten Jahrhunderts und erlitt dabei auch das Martyrium. Der heilige Blasius war ein beliebter Arzt, den das Volk sehr schätzte und als ihren Bischof wünschte. Es wird erzählt, dass der Heilige verhaftet wurde und eine Mutter mit ihrem Sohn in den Armen zum Kerker eilte. Sie bat den dort einsitzenden Arzt und Bischof Blasius um Heilung des Jungen, denn er hatte eine Fischgräte verschluckt und drohte zu ersticken. Durch das Gebet und sein Eingreifen heilte Blasius den Jungen. Daher wird besonders bei Krankheiten und Halsleiden auf die Fürsprache des Heiligen und Märtyrers Blasius vertraut. Diesen Segen können Sie bereits am Sonntag zuvor empfangen oder am eigentlichen Gedenktag des Heiligen, am Dienstag, 3. Februar, nach dem 09.15 Uhr Gottesdienst.

AGENDA IM FEBRUAR 2015

1. Halssegnung nach dem Gottesdienst um 08.45 Uhr und 11.00 Uhr
1. Sonntagskaffee, 09.30 – 11.00 Uhr im Foyer
2. Elternabend für die Eltern der 3. Klassen, Gruppe A, 20.00 Uhr im Saal
3. Elternabend für die Eltern der 3. Klassen, Gruppe B, 20.00 Uhr im Saal
4. Generalversammlung Chor der Dreifaltigkeitskirche, 19.00 Uhr im Saal
5. Vereinsmesse Frauenverein mit Brotsegnung, 09.15 Uhr
5. Elternabend für die Eltern der 4. Klassen, 20.00 Uhr im Saal
6. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
10. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
11. Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
12. Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
18. Aschermittwoch: Eucharistiefeier mit Aschenweihe und Verteilung, 19.15 Uhr
24. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
24. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
24. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3
25. Kinder-Kirchen-Nachmittag für die 3. Klassen, 14.00 Uhr
25. Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
28. Kinder-Kirchen-Vormittag für die 3. Klassen, 09.00 Uhr

Sportferien

Allen, die Sportferien geniessen können, wünschen wir gute Erholung und viel Freude. Kommen Sie gesund nach Hause zurück und entdecken Sie Gottes Spuren auch in diesen Ferien.

FASTENZEIT

Die alljährliche Fastenzeit beginnt mit dem Aschermittwoch, in diesem Jahr am 18. Februar. Gerade heutzutage scheint eine neue Genügsamkeit gefragt, welche die uns gesetzten Grenzen beachtet. Denn weder wir noch die Schöpfung erträgt grenzenloses Wachstum. So ist eine neue Genügsamkeit gefragt, welche ernsthaft bedenkt, was wir wirklich brauchen und was wesentlich ist im Leben. Dazu lädt die 40-tägige Fastenzeit ein, welche mit Ostern daran erinnert und uns darin bestärkt, dass sich das Leben durchsetzen wird und siegt. Denn wie bei Jesus Christus soll auch bei uns nicht der Tod das letzte Wort haben. In dieser Hoffnung dürfen wir schon heute einen Neubeginn wagen und das Feuer, das in der Osternacht als Zeichen des Ostersieges Jesu entzündet wird, hinaustragen. Denn Gott hat den Tod durch die Auferweckung Jesu Christi besiegt und entmachtet. Alle Mitarbeitenden des katholischen Pfarramts wünschen Ihnen und uns selbst, dass dieses Feuer des Lebens und der Liebe Gottes in dieser Fastenzeit neu entfacht wird.

**«Was könnte ich dir geben
was dir nicht schon längst gehört
was müsste ich verachten
weil es nur Menschen, und nicht dich ehrt
wie sollte ich unterscheiden
akribisch Punkt und Punkt
zwischen diesem und jenem**

**vielleicht einfach
das Leben heiligen
sorgend
wie für die Ewigkeit
dein Bild
in mir zum tragen bringen
Sehnsuchtsfunken gleich**

**und alles rückt
wie von selbst
in anderes Licht.»**

(Gaby Faber-Jodocy)

AGENDA IM MÄRZ 2015

1. Eucharistiefeier zum Mitenand-Sunntig, 11.00 Uhr
1. Sonntagskaffee von 09.30 – 11.00 Uhr im Foyer
1. Eucharistiefeier mit Krankensalbung, 14.00 Uhr, Kath. Kirche
2. Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus
5. Vereinsmesse Frauenverein, 09.15 Uhr
5. Generalversammlung Männerverein, 19.00 Uhr im Saal
6. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
6. Weltgebetstagsfeier, 19.30 Uhr, Kath. Kirche
10. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
10. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
11. Suppenznacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
2. Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
12. Generalversammlung Frauenverein, 19.00 Uhr im Saal
14. Eucharistiefeier mit Aufnahme der Firmlinge, 17.30 Uhr
- 14./15. Rosenaktion des Fastenopfers: Rosenverkauf nach allen Gottesdiensten
15. Familiengottesdienst mit dem Chor Laurentius, 11.00 Uhr
17. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
19. Vereinsmesse Männerverein, 09.15 Uhr
19. Generalversammlung St. Nikolaus-Gesellschaft, 19.00 Uhr im Saal
22. Konzert Orgel und Hackbrett, Kath. Kirche, 17.00 Uhr
24. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
24. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
25. Suppenznacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
27. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
29. **Palmsonntag:** Familiengottesdienst mit den Kindern des Heimgruppenunterrichts, 11.00 Uhr
29. Passionskonzert mit dem Chormischedau Sevgein, 17.00 Uhr
31. Versöhnungsfeier für ältere Menschen, 14.30 Uhr
Versöhnungsfeier mit Passionsspiel für Familien und alle Pfarreiangehörigen, 19.15 Uhr
31. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3

WELTGEBETSTAG

Die Frauen von den Bahamas begrüßen uns in den Farben ihres Landes: türkisblau wie das Meer, gelb wie der Sand und die Sonne und pink wie die Flamingos. Am Weltgebetstag vom 6. März tauchen wir in diese Welt ein.

Diese Bilder von den Bahamas kennen fast alle: Das tiefblaue und glasklare Meer mit endlosen Sandstränden lädt sonnenhungrige Touristen zum Urlaub ein – auf einer der 700 Inseln wird es bestimmt ein passendes Plätzchen unter schattenspendenden Palmen geben.

Die Natur ist grossartig – Koralleninseln und seichte Wasser in denen sich eine artenreiche Tierwelt tummelt, an Land sind viele Arten von Echsen, Leguanen, Schlangen und Nagetieren anzutreffen. Eine besondere Stellung hat der rosarote Flamingo, er ist der Nationalvogel.

Die 350'000 Bahamesen bewohnen nur gerade 30 der zahlreichen Inseln, rund zwei Drittel davon leben in Nassau, der Hauptstadt von New Providence. Als Kolumbus im Jahre 1492 auf seiner Suche nach Indien bei den Bahamas ankam, lebten dort nur gerade 45'000 Menschen. Alle, die in den folgenden Jahrhunderten dazukamen, waren Zugewanderte, grossenteils Nachkommen afrikanischer Sklaven. Ob Piraten, Puritaner, Sklaven oder Briten, alle haben ihre Spuren hinterlassen.

Die Frauen und Männer der Weltgebetsgruppe aus den Bahamas zeigen uns auch eine andere Seite ihrer Heimat auf. Armut, Gewalt, schwere Krankheiten und Ausgrenzung prägen das Leben. Die bahamische Gruppe hat eine Liturgie erarbeitet, in der sie ihre Anliegen, ihre Sorgen, zum Ausdruck bringen und diese im Gebet aufnehmen. Und sie laden uns ein, ihre Begeisterung und ihre Freude über ihre einzigartige Inselwelt mit ihnen zu teilen. Wenn sie von der **«radikalen Liebe»** reden, dann meinen sie jene Liebe, die an die Wurzeln geht. Sie stellen sie ins Zentrum der Liturgie mit der Geschichte, in der Jesus seinen Jüngern die Füsse wäscht.

Die Inseln der Bahamas heissen uns willkommen!

Nach der Feier sind alle zum Apéro herzlich eingeladen.

Der Vorbereitungskreis der Bülacher Kirchen

Datum: Freitag, 6. März 2014
Zeit: 19:30 Uhr
Ort: Katholische Kirche
Scheuchzerstrasse 1
8180 Bülach

Gottesdienst mit Aufnahme der Firmlinge

Dieses Jahr möchten rund 60 Jugendliche im Sommer 2015 das Sakrament der Firmung empfangen. Die Firmlinge haben sich seit Oktober 2014 auf den Weg gemacht und sind daran, die Bedeutung dieses Sakramentes für ihr Leben und ihren Glauben zu entdecken. Zur Vorbereitungszeit gehört auch eine spannende einwöchige Reise nach Rom und Assisi, welche durch die Namenswahl von Papst Franziskus noch näher zusammengerückt sind. So werden wir an beiden Orten nicht nur glaubensgeschichtlich wichtige Stätten besuchen, sondern unseren eigenen Glauben befragen. Wir freuen uns, die Jugendlichen am Samstag, 14. Februar 2015, feierlich als Firmkandidaten im Gottesdienst aufnehmen zu können und laden Sie alle herzlich zur Feier ein.

Pastoralassistentin, Jasmine Guderzo



Vorhang Atelier SUNFLOWER

Vorhänge / Plissees / Vertikal-Jalousien / Raffrollos / Bettwaren

Gerne berate ich Sie in meinem Atelier oder bei Ihnen zu Hause.

Elsbeth Senn-Albrecht
Dachslenbergstrasse 38
8180 Bülach
Tel. 044 860 88 48

Öffnungszeiten

www.milchhuetten.ch

Montag – Freitag	06.30 – 08.00 Uhr 09.00 – 10.30 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 11.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Sonntag	06.30 – 08.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr

- **Hochfelder-Rapsöl (kaltgepresst)**
- Hausgemachter Jogurt
- Käseplatten (auf Bestellung)
- Fonduemischungen / Raclettekäse
- Bauernspezialitäten
- Bienenhonig aus der Region

Milchhütte Hochfelden

Heidi & Werner Wälle 044 860 39 57
Dora Bickel 044 860 68 81



- Wir erledigen Arbeiten:**
- Umzüge
 - Wohnungsreinigungen
 - Gartenarbeiten
 - Abbrucharbeiten
 - Hilfsarbeiten aller Art



nünihüsli
Kinderhütendienst
für Kinder ab 1 Jahr

Stadt Bülach 

Rufen Sie uns an!
Tel. 044 863 17 40
www.buelach.ch/reissverschluss

DEON KAFFEE

FÜR KOMPETENZ & GENUSS

Ihr Fachhändler in der Region

Einkaufszentrum Riedpark – 8173 Neerach www.deonkaffee.ch





RÜCKBLICK: WEIHNACHTSMARKT IN HOCHFELDEN VOM 20. DEZEMBER 2014

Bei beinahe frühlingshaften Temperaturen versammelten sich schon am frühen Morgen die freiwilligen Helfer und das Event-Team zum Aufstellen der Stände. Das schon gut eingespielte Team war diesmal besonders schnell und konnte dann auch bald bei verdientem Kaffee und einem Schinkenbrot die Sache nochmals durchgehen, um anschliessend noch den Feinschliff auszuführen. Kurz darauf trafen dann aber auch schon die ersten Standbetreiber ein, um ihren Stand schön einzurichten und liebevoll zu dekorieren. Schon vor dem offiziellen Marktbeginn waren auch bereits die ersten Kunden auf dem Platz, so dass bereits um 13 Uhr die ersten Geschäfte abgewickelt werden konnten. Ein vielfältiges Angebot wartete auf seine Käufer und an Verpflegungsmöglichkeiten mangelte es natürlich auch nicht. Schon bald herrschte ein reges Treiben und eine gute Stimmung auf dem Platz. Man sah viele Leute die zusammenstanden, sich fröhlich

unterhielten oder sich aus dem grossen Angebot an Essen und Getränken verpflegten. Einzig, die zum Teil starken Windböen, welche beinahe die Stände anhoben, störten ein wenig.

Wie angekündigt, öffnete dann um 14.00 Uhr auch der Forst die Türen zum traditionellen Christbaumverkauf. Blitzartig herrschte dann auch dort ein Andrang, um den schönsten Baum ergattern zu können. Das war nicht einmal so einfach, denn alle waren ja eigentlich schön. So ging es dann meist nur noch um die Grösse. Zudem konnte ihn der Forst ja auch noch auf die gewünschte Länge zurechtstutzen, falls dies notwendig war.

Der sehr gut besuchte Markt endete um 18.00 Uhr. Vorher wurde aber unter den Standbetreibern noch ein Preis verlost. Diesmal ging es nicht um den schönsten Stand, sondern das Glück musste entscheiden. Unsere Gemeindepräsidentin amtierte dabei

als Glücksfee und konnte den schönen Früchtekorb, welchen der Volg Landi-Hochfelden gesponsert hatte, dem Familienverein überreichen.

Das OK-Team möchte sich bei allen herzlich bedanken, welche sich im Vorder- oder Hintergrund engagiert und so geholfen haben, auch diesen Weihnachtsmarkt reibungslos über die Bühne zu bringen. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Markt und hoffen, dass alle auch wieder so tatkräftig mithelfen. Auch danken möchten wir der Gemeinde Hochfelden, welche jedem Standbetreiber einen Kaffee oder Tee offeriert hat, sowie den Gemeindearbeitern, Greuter Hochfelden, Volg Hochfelden und allen freiwilligen Helfern.

Herzlichen Dank

*Das Event-Team
Elsbeth Albrecht
Thomas Jacoby
Marc Hafner*



seit
20
Jahren

Lösungen aus Holz sind unser Stolz

sutter gmbh 

schreinerei & mobile werkstatt

- Innenausbau
- Brandschutz
- Reparaturservice
- Schliesssysteme
- Glasarbeiten
- Einbruchschutz

Unser Profil: Wir sind mobil

Bülach | Telefon 044 862 46 00 | mail@schreinerei-sutter.ch



Praxis für Naturheilkunde Jenny Pratesi

dipl. Naturheilpraktikerin TEN

Behandlungsmethoden:

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Heilpflanzenberatung (Phytotherapie)
- Blutegel-Therapie: Fr. 150.00 plus Fr. 20.00 pro Blutegel

Behandlungskosten:

- 45 Minuten / Fr. 80.00
- 60 Minuten / Fr. 100.00
- 75 Minuten / Fr. 125.00
- 90 Minuten / Fr. 150.00

Die Behandlungsmethoden sind krankenkassenanerkant (EMR/ASCA/VISANA)

Naturheilpraxis Jenny Pratesi, Brestenbühlstrasse 30, 8182 Hochfelden, Telefon 079 665 60 63

WEMAG

Getränke-Service AG

043 411 40 90

8182 Hochfelden www.wemag-getraenke.ch

- **Hauslieferdienst**
- **Getränkeshop**
- **Festservice**
- **Festmaterialvermietung**



Schützengarten
Das vortreffliche  Bier.

Wyss Gartenbau GmbH

8182 Hochfelden
9642 Ebnat-Kappel



www.wyss-gartenbau.ch
Natel 079/352 41 34

- Pflanzungen
- Steingärten und Natursteinmauern
- Neurasen und Pflege
- Pflege von Ferienhäusern im Toggenburg
- Umänderungen/Verbund- und Natursteine
- Gartenholzerei/Sträucherschnitt
- Wurzelstöcke fräsen
- Baggerarbeiten

19. BÄCHTELETE DES FÜÜR-SPRÜTZE-ZUG-HOCHFELDEN

1995 wurde anlässlich des Zusammenschlusses der Feuerwehren Hori und Hochfelden dieser Verein gegründet. Er wird in diesem Jahr «volljährig», sprich 20 Jahre alt. Aus verschiedenen Gründen ist aber ein Fortbestehen alles andere als selbstverständlich.

Nachdem die alte Handdruckspritze aus dem Jahre 1787 damals schon sehr alt war, sind nun auch die Mitglieder von damals 20 Jahre älter geworden. Dies bedeutet, dass nicht nur die liebevoll und fachkundig restaurierte Spritze der Politischen Gemeinde Hochfelden, sondern auch die 24 Mitglieder des Vereins geschont werden müssen. Deshalb hat man in den letzten Jahren auf Wettbewerbsteilnahmen verzichtet, bzw. nur noch als «Aussteller» teilgenommen. Sowohl im Wettkampf als auch beim Ausstellen konnten wir sehr viele Spitzenränge erzielen, darunter manch 1. Rang.

Unser Präsident Willy Maag nutzte 1997 die 1111-Jahr-Feier Hochfeldens als Gelegenheit, einen Anlass zu erfinden, der dem Verein etwas Geld in die Kasse spülen sollte. Er «gebar» die Hochfelder Bächtelete, bei der es innerhalb des kulinarischen Angebotes die legendären Portionen Raclette gibt. Sinngemäss legte man damals die Öffnungszeiten auf



11.00 bis 11.00 Uhr, was bis heute so geblieben ist. So werden die Gäste von 11.00 bis 22.00 Uhr willkommen geheissen und, wenn möglich, wird dann um 23.00 Uhr (11 pm) Feierabend gemacht.

Auch in diesem Jahr zeigte sich die Bächtelete als voller Erfolg. Nebst anderem wurden 26 Kilo Käse und 37 Kilo Kartoffeln verspiesen. Zusammen mit dem Einrichten und Aufräumen sind jeweils alle 24 Mitglieder, manchmal auch Gönner im Einsatz. Seit einiger Zeit werden wir im Service durch die Frauenriege unterstützt.

Die ersten beiden Bächteleten fanden noch in der Waldhütte (Forsthaus) statt. Diese wurde aber bald einmal zu klein. 1999 wechselte man zur Schützenstube der Schiessanlage «Maas» in Hochfelden. 2006 verlegte man das Geschehen zur 10. und Jubiläumsbächtelete ins Werkgebäude, mit einem erweiterten Programm.

Wie nun aber bereits im «Zürcher Unterländer» zu lesen war, ist es keineswegs sicher, dass dieser schöne Anlass bei der Jahreswende noch lange weiter geführt wird. Präsident Willy Maag, der sich immer stark ins Zeug legt, hat offenbart, die Bächtelete 2016 sei dann seine letzte. Auch das Präsidentenamt will er anlässlich der GV 2016 abgeben, was er an der diesjährigen GV 2015 offiziell bekannt geben will. Drei von fünf Vorstandsmitgliedern sind seit der Gründung 1995 ununterbrochen noch im Amt. Möglich, dass der Eine oder Andere ebenfalls «Pensionierungsgedanken» hat.

Natürlich könnten auch andere Personen des Vereins diese Bächtelete weiterführen, ob aber welche zu finden sind? Jedenfalls möchte der «FSZH», ganz speziell der Vorstand, allen Gästen aus den vergangenen Jahren herzlich für ihre Besuche danken. Ebenso danken möchten wir aber auch allen Mitgliedern, Gönnern und der Frauenriege für ihre Einsätze.

Zum Trost, mindestens eine Bächtelete gibt es ja noch.

Bericht: Rolf Schmid

tvhochfelden



Roger Ruffieux



Treuhand

Roger Ruffieux Treuhand

Buchhalter mit Eidg. Fachausweis

Feldstrasse 82, 8180 **Bülach**

Stäglistrasse 17, 8174 **Stadel**

Tel. 044/860 95 41 – Fax 044/860 95 42

E-Mail: info@ruffieux-treuhand.ch

www.ruffieux-treuhand.ch

Das kompetente Treuhandbüro für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in den Bereichen Buchführung und Abschluss, Steuern, Revisionen, Personaladministration, Controlling und Verwaltung


drogerie krämer
vo natur us gsund

Neu an Lager

homöopathische Kindermittel

Im Februar erhalten Sie bei uns ein grosses Kartonspielhaus für die Kinder zum Bemalen und Spielen für Fr. 19.90 (gültig solange Vorrat)

Drogerie Krämer AG

044 860 44 14

Bahnhofstrasse 36

info@drogerie-kraemer.ch

8180 Bülach

www.drogerie-kraemer.ch



Praxis für Fusspflege

Monika Coradazzi

Wisacherstrasse 2a
8182 Hochfelden

Fon 043 928 03 34

Pizzastand Lucania

Industriestrasse

8182 Hochfelden

Tel. 078 834 20 34



Holzofenpizza

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag

17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Donnerstag und Freitag

über Mittag geöffnet

11.30 Uhr bis 14.00 Uhr

V. Scarciolla



HOCHFELDEN

www.frauenverein-hochfelden.ch

Wann: Dienstag, 14. April 2015
14.00 – 16.30 Uhr

Wo: Frauenvereinslokal
Obergeschoss Kindergarten
Brestenbühl

Was: Bringen, holen, tauschen.
Grünpflanzen, Gartenpflanzen,
Pflanzenbücher, Vasen, Töpfe und
Gartengeräte (keine defekten)
usw.

Die Tauschbörse ermöglicht Ihnen, Platz
zu schaffen oder Ihr Zuhause mit neuen
Pflanzen zu gestalten.

PFLANZENTAUSCHBÖRSE DES FRAUENVEREINS HOCHFELDEN



Die Kaffeestube steht
allen Besuchern offen.

Bei allfälligen Fragen:
E. Albrecht,
Telefon 044 860 84 43



SV HOCHFELDEN JUNGSCHÜTZEN- UND NACHWUCHSKURS

Kursbeginn: Infotag 7. März 2015, 09.00 – 12.00 Uhr

Treffpunkt: Schützenhaus Hochfelden, 08.45 Uhr

Kursteilnahme: Mädchen und Jungs ab dem 12. – 20. Lebensjahr

Anmeldeschluss: **28. Februar 2015**

Kurskosten: **Fr. 70.00** sind beim ersten Training mitzubringen (Versicherung und Lizenz)

Kursinhalt: Eine kurze Zusammenfassung
Sicherheit im Schiesswesen, Training, Schiesswettkämpfe, Auswärtsschiessen,
Kollegialität im Verein, neue Leute kennenlernen und
sonstige Aktivitäten unter den Vereinsmitgliedern.

Anmeldung: Telefon: 044 860 97 01 Fax: 044 860 97 15 Mail: svh@ammann-pflaesterungen.ch
oder senden an: R. Ammann, Chäslenstrasse 3, 8182 Hochfelden

Auf www.js-svh.ch befindet sich ein Anmeldeformular für
bequemes Anmelden von zu Hause aus.

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Der SV Hochfelden würde sich über Deine Anmeldung freuen.
Mit freundlichen Schützengrüssen



Familienverein Hochfelden (FVH)

Näheres auf unserer Homepage:

www.familienvereinhochfelden.ch

Kontaktadresse:

Familienverein Hochfelden (FVH)
Postfach 120, 8182 Hochfelden

Präsident:

Hans Gysel, Tel. 044 862 43 32

NEWS UND ANLÄSSE FEBRUAR / MÄRZ 2015

Laufend:

CHRABBEL-TRÄFF

- Wann:** Wöchentlich, jeweils freitags, ab 09.15 – 11.00 Uhr (ausser Schulferien und Feiertagen)
- Wo:** Obergeschoss Kindergarten Brestenbühl
- Wer:** Mütter oder Väter mit Babies bis ca. 3 Jahre
- Ablauf:** gemütliches Beisammensein mit Eltern und Kindern Spielsachen, Znüni und Kaffee stehen bereit ☺
- Anmeldung:** Nicht nötig
- Kontakt:** Manuela Fedier,
Telefon 079 379 74 67
Schaut doch einfach unverbindlich mal rein,
wir freuen uns auf Euch!

Vorschau:

Gerne erwarten wir Euch zur

7. Generalversammlung

**am Mittwoch, 4. März 2014
um 20.15 Uhr
im Saal des Gemeinde-
hauses, 1. Stock**

*Für den Familienverein Hochfelden
Janine Strebel*

Rückblick:



VAKI-BACKI

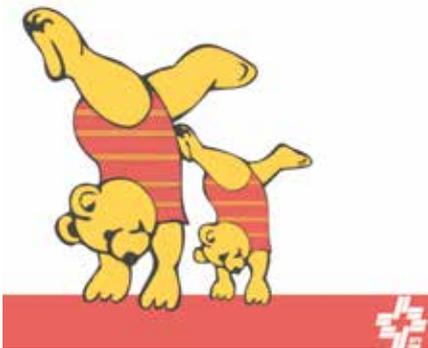
**Der Hit aus den letzten Jahren wurde
wiederum durchgeführt!**

Am 6. Dezember 2014 wurden in der Waldhütte Hochfelden fleissig von vielen Vätern und ihrem Nachwuchs Lebkuchen-Züge verziert und dekoriert. Später durften auch die Mamis mit den kleineren Geschwistern dazukommen und die tollen Kunstwerke bestaunen. Gegen Abend kam der Samichlaus mit den Schmutzlis zu Besuch und jedes Kind durfte dem Samichlaus ein Sprüchli vortragen. Nach einem erneut gelungenen und gemütlichen Anlass mit den Mitgliedern des Familienvereins traten die glücklichen Kids mit ihrem Lebkuchen-Zug und einem feinen Samichlaus-Säckli den Heimweg an.

WEIHNACHTSMARKT HOCHFELDEN

**Der Hit aus den letzten Jahren wurde
wiederum durchgeführt!**

Dank eines motivierten OK's war in diesem Jahr der Familienverein wieder am Weihnachtsmarkt in Hochfelden vertreten. Die Mitglieder teilten sich in Schichten auf und verkauften unter anderem Suppe und leckere Gummibärlispiessli. Das Päcklifischen war eine gelungene Idee, schnell wurden alle Päcklis von den Kids gefischt. Am Schluss des Weihnachtsmarktes 2014 entschied das Los über einen Gewinner aller Stände. Herzlichen Glückwunsch und ein grosses Dankeschön an alle Helfer vom Familienverein-Stand ☺.



**Chumm doch au,
es hät no Platz ...
Mir händ dä Plausch!!!**

MUKI-VAKI-TURNEN HOCHFELDEN

MUKI-TURNEN (für Kinder ab ca. 3 Jahren)

Wann: jeweils am Dienstag,
ausser Schulferien
– 1. Lektion / MUKI 1:
09.05 – 10.00 Uhr
– 2. Lektion / MUKI 2:
10.05 – 11.00 Uhr

Wo: Schulhaus Wisacher,
Hochfelden

Leitung: Eva Albrecht (ausgebildete
ELKI-Leiterin STV)

Kosten: Fr. 5.– pro Lektion,
jeweils pro Semester
abgerechnet

**Kontakt/
Anmeldung:** Eva Albrecht-Rufer
Stadlerstrasse 9
8182 Hochfelden
Telefon 044 862 36 41
oder eva.albrecht@gmx.ch

VAKI-DATEN 1. Halbjahr 2015

Auch im 1. Semester 2015 findet das VAKI
statt und zwar an folgenden Samstagen:

17. und 31. Januar
28. Februar
14. und 28. März
11. April
09. und 23. Mai
06. und 20. Juni

Zeit: jeweils 9.30 – 10.30 Uhr

Ort: Turnhalle
Schulhaus Wisacher,
Hochfelden

**Kontakt/
Anmeldung:** Eva Albrecht-Rufer
Stadlerstrasse 9
8182 Hochfelden
Telefon 044 862 36 41
oder eva.albrecht@gmx.ch

DRINGEND GESUCHT

Das MUKI- und VAKI-Turnen sucht neue Leiter oder Leiterinnen !

Seit einiger Zeit werden das MUKI und das VAKI durch eine Leiterin alleine geleitet.
Es macht ihr viel Freude und Spass!
Um das Turnen weiterhin so anbieten zu können, benötigt der Turnverein Hochfelden aber weitere Hilfe.

Hilfst Du mit, dieses Angebot für unsere Kinder in Hochfelden aufrecht zu erhalten?

Wer: Jede Person, welche gerne Kinder hat und sich gerne bewegt, kann Lektionen leiten.
Es besteht die Möglichkeit, Ausbildungskurse des Schweiz. Turnverbandes zu besuchen.
Auch die Unterstützung durch die Hauptleitung und den Turnverein ist selbstverständlich!
➔ Gute Möglichkeit, für einen kleinen Nebenverdienst, der Spass macht!

Wann: **MUKI:** Jeweils am Dienstagmorgen, ausser Schulferien
VAKI: Samstagmorgen, ca. 2x pro Monat
➔ Die Idee wäre, dass es ein Team von mehreren Leiterinnen und Leitern ist,
welche sich abwechseln können.
Die jetzige Leiterin würde weiterhin die Administration erledigen.

Wo: Schulhaus Wisacher, Hochfelden

Entschädigung: Die Leiter erhalten eine angemessene Entschädigung. Auch die
Ausbildungskosten werden durch den Turnverein übernommen.

Kontakt/ Auskunft: Eva Albrecht-Rufer, Stadlerstrasse 9, 8182 Hochfelden
Telefon 044 862 36 41 oder eva.albrecht@gmx.ch

WENN TÖCHTER UND SÖHNE ERWACHSEN WERDEN – GESPRÄCHSRUNDEN FÜR ELTERN VON JUGENDLICHEN UND JUNGEN ERWACHSENEN

Hilfe, unser Kind wird erwachsen!

Gesprächsrunden für Eltern von
jungen Menschen zwischen 16 und 25



auch 2015 wieder in Bülach

Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren, die noch mit den Eltern unter einem Dach leben, stellen eine Familie oftmals vor ganz neue Herausforderungen:

- Wie viel Eigenverantwortung darf's denn sein?
- Was haben Eltern eigentlich noch zu sagen?
- Wie soll man reagieren, wenn Jugendliche übermässig Alkohol konsumieren?
- Was tun, wenn Internet und Handy immer mehr Raum einnehmen?
- Wie viel an Mithilfe darf man verlangen?

Da wachsen einem nicht nur die Kinder wortwörtlich über den Kopf, sondern gelegentlich auch die Fragen. Wie schön wäre es, wenn man sich mit andern Eltern über diese und andere Fragen austauschen könnte! Doch wenn die Söhne und Töchter über 16 sind, kommt man mit andern Müttern und Vätern nicht mehr so leicht ins Gespräch.

Unsere Gesprächsrunden für Eltern von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 16 und 25 Jahren schliessen diese Lücke. Sie bieten die Möglichkeit

zum Austausch, machen die Erfahrungen der einzelnen Familien für andere nutzbar und tragen dazu bei, dass die Phase der Ablösung etwas leichter wird.

Zwischen Januar und Mai 2015 finden diese Gesprächsrunden jeweils dienstags um 19.30 Uhr in Bülach im Restaurant Rathaus statt. Sie werden durch die Suchtprävention Zürcher Unterland organisiert und moderiert. Die Veranstaltungen sind kostenlos und können mit oder ohne Anmeldung besucht werden.

20. Januar: «Alkohol, Tabak, Cannabis und andere Verführungen»

10. März: «Digitale Medien und unsere jungen (fast) Erwachsenen»

14. April: «Veränderte Beziehungen in der Familie»

12. Mai: «Volljährig, doch die Füsse noch unter unserem Tisch»

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

www.praevention-zu.ch.

Noch Fragen? Wollen Sie sich anmelden?

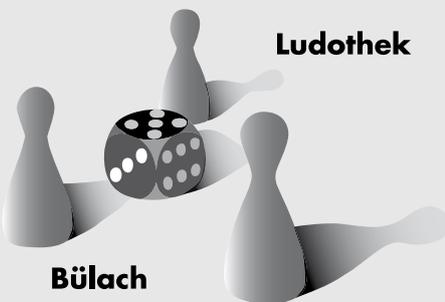
Kontaktieren Sie uns

per Telefon 044 872 77 42 oder

via Mail jegge@praevention-zu.ch.



Ludothek



Bülach

Öffnungszeiten:

Montag 15.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

Spilli uslehnä – statt sälber chaufä

Kopfgasse 5 · 8180 Bülach · Telefon 078 727 94 13

www.ludothek-buelach.ch

elternbildung
kanton zürich

Bezirk Bülach
Bezirk Dielsdorf

eltern
bildung



elternbildung.zh.ch

KURSE DER VOLKSHOCHSCHULE REGION BÜLACH IM FEBRUAR UND MÄRZ 2015

Gesellschaft und Politik

Ein Leben für Afghanistan

Vreni Frauenfelder, Gründerin und Ehrenpräsidentin, Michael Kunz, Präsident der Afghanistanhilfe
12. März 2015 (Do), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 29.00

Islamischer Extremismus – warum so viel Erfolg?

Erich Gysling, Autor und Fachjournalist für den Nahen und Mittleren Osten
18. März 2015 (Mi), 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 29.00

Aufgaben und Herausforderungen im Dienste des IKRK

Dominique Buff, ehem. Delegierter des IKRK
25. März 2015 (Mi), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 29.00

Kunst und Kultur

Lieder singen

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
23. Feb. – 13. April 2015 (Mo 7x), 18.15 – 19.30 Uhr, Fr. 210.00
4. Mai – 6. Juli 15 (Mo 9x), 18.15 – 19.30 Uhr, Fr. 270.00

Français conversation

Sylvie Lebel-Selter, Sprachlehrerin, Übersetzerin
11. März – 24. Juni 2015 (Mi 13x), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 390.00 (inkl. Kursmaterial)

Theaterbesuch mit Werkeinführung

Kammerspiele Seeb
«Ein gemeiner Trick»
(Anmeldung bis 11.02.2015 erforderlich)
Urs Blaser, Theaterleiter und Regisseur
11. März 2015 (Mi), 18.30 – 23.00 Uhr, Fr. 75.00

Monet, Gauguin, van Gogh ...

Inspiration Japan

Führung durch die Ausstellung im Kunsthaus Zürich
Katharina Battaglia, Kunsthistorikerin lic. phil.
26. März 2015 (Do), 18.00 – 19.00 Uhr, Fr. 29.00 (exkl. Eintritt Kunsthaus)

Die Gartenlust der Briten

Francis Rossé, Geograph, Dozent, Reiseleiter
31. März 2015 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr, Fr. 29.00

Mensch und Gesundheit

Aqua-Jogging

Isabel Buchmann, Aqua-Powerinstructorin
23.02. – 06.07.2015 (Mo 15x), 20.00 – 20.50 Uhr, Fr. 255.00
25.02. – 08.07.2015 (Mi 16x), 19.10 – 20.00 Uhr, Fr. 272.00

Rücken stärken

Francesca Paradiso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin
23.02. – 06.07.2015 (Mo 16x), 20.05 – 20.55 Uhr, Fr. 280.00
27.02. – 03.07.2015 (Fr 13x), 18.35 – 19.25 Uhr, Fr. 228.00

Mit Yoga gelassen in den Tag starten

Francesca Paradiso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin
24. Feb – 14. April 2015 (Di 8x), 09.30 – 10.30 Uhr, Fr. 216.00

Hatha Yoga über Mittag

Gertrud «Gerry» Knecht, Yogalehrerin, Athemtherapeutin IKP
Francesca Paradiso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin
25. Feb. – 15. April 2015 (Mi 8x), 12.00 – 12.55 Uhr Fr. 200.00

Entspannungszeit für Frauen durch Atem und Klang

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
10./24.03., 7.04., 5./19.05., 2./16./30.06. 2015 (Di 8x), 19.15 – 20.45 Uhr, Fr. 360.00

Imagination & Musik

Atmung und Entspannung – geführte Imagination – Livemusik
Dr. med. Yasemin Schreiber-Pekin, Imagination, Amanda Manda Seiler, Gesang, Avsar Timuroglu, Oud-Spieler
19. März 2015 / 7. Mai 2015 / 25. Juni 2015 (Do)
19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 50.00 pro Abend

Kommunikation und Persönlichkeit Körpersprache

Irene Orda, Experte für Pantomime und Körpersprache
21. März 2015 (Sa), 9.00 – 15.00 Uhr, Fr. 190.00

Formen und Gestalten

Töpfern - Modellieren
Theresia Plüss, Töpferin
23. Februar – 13. Mai 2015 (Mi 10x), 19.00 – 22.00 Uhr
Fr. 250.00 (exkl. Materialkosten ca. Fr. 80.00)

Cartoon-Figuren zeichnen

Andreas Tschudin «Matto», Karikaturist und Cartoonist
2. März – 23. März 2015 (Mo), 19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 260.00

Kochkurs für Männer

Marco Ravelli, Koch, Küchenchef
4. März – 8. April 2015 (Mi 6x), 18.30 – 22.00 Uhr, Fr. 600.00

MEIER-PARTNER.CH

Ihre Immobilien-partner.

- VERMIETUNG / VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN / SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER
IMMOBILIEN

M. Fierz AG

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort

Bülach und Wil

044 860 55 51

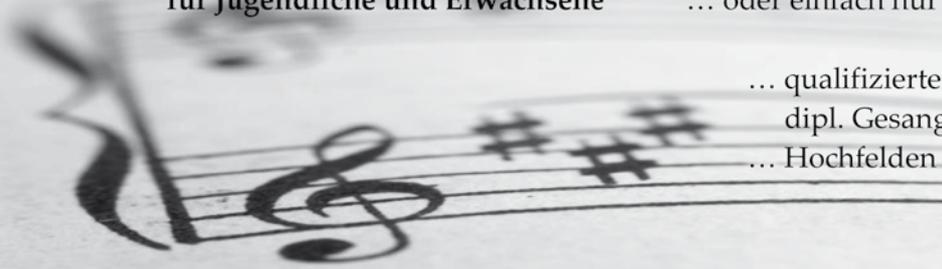
www.mfierzag.ch

Gesangsunterricht / Stimmbildung

für Jugendliche und Erwachsene

... die Stimme gezielt aktiv bilden
... oder einfach nur zum Spass trainieren

... qualifizierter Unterricht durch
dipl. Gesangspädagogin / Sängerin
... Hochfelden / 044-862 67 84

 Creamusigogica.ch
Musik- und Gesangsstudio

Musikalische Darbietung gesucht? Gern singe ich bei Ihrem Anlass, rufen Sie mich an.

	Hochzeit 	Geburtstag  <small>Bild: Art-Line-Productions</small>	BEERDIGUNG 
---	--	--	--

Professionelle Sängerin (auch mit Bühnenerfahrung) – Rebekka S. Bräm - 044 862 67 84 – info@creamusigogica.ch



Adresse: Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
www.alterszentrum-buelach.ch

Restaurant: «Im Grampen» ist täglich von 08.00 – 19.00 Uhr für Sie geöffnet (365 Tage)
Reservationen über Telefon 043 411 37 40

VERANSTALTUNGEN FEBRUAR / MÄRZ 2015

Montag	02. Februar	14.00 – 17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit dem Trio Gisela, Richi und Max	Restaurant
Freitag	06. Februar	14.30 Uhr	Dia-Vortrag mit Samuel Haldemann «Der Mekong: Leben am Fluss»	Surber-Saal
Sonntag	08. Februar	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Freitag	13. Februar	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: Paolo Alderighi & Stephanie Trick Double Trio	Surber-Saal
Montag	16. Februar	ab 14.00 Uhr	Finissage Ausstellung «Beflügelt ...» Von Judith Bähler	Restaurant
Montag	16. Februar	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Freitag	20. Februar	14.30 Uhr	Konzert mit dem Duo «Heinz und Heinz»	Restaurant
Mittwoch	25. Februar	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal
Freitag	27. Februar	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: Frits Landesbergen Trio feat. Francesca Tandoi	Flügelsaal Musik Hug
Sonntag	01. März	14.30 – 16.00 Uhr	Volksmusik zum Tag der Kranken mit der Ländlerkapelle «Brandhasen»	Restaurant
Montag	02. März	14.00 – 17.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den «old friends»	Restaurant
Dienstag	03. März	15.00 Uhr	Jurij Maruk und sein Ensemble «Voskresenije» St. Petersburg	Surber-Saal
Samstag	07. März	15.00 Uhr	Musical: «der kleine Tag» mit dem Laurentius Chor	Surber-Saal
Sonntag	08. März	15.00 Uhr	Galerie im Grampen: Vernissage «2 mal Stefanka»	Restaurant
Freitag	14. März	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: International Hot Jazz Quartet meets Japanese Friends	Surber-Saal
Montag	16. März	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Freitag	27. März	14.30 Uhr	Flügelkonzert mit Tatjana Schaumova «Memory»	Surber-Saal

VERANSTALTUNGEN FEBRUAR / MÄRZ 2015

Sonntag	05. April	14.30 Uhr	Duo Accento «Osterkonzert»
Dienstag	06. April	ab 14.00 Uhr	Finissage «2 x Stefanka»
Freitag	10. April	14.30 Uhr	Dia-Vortrag Karl-Heinz Rüttgers: «Blumen aus unserer Heimat im Jahresablauf»

Möchten Sie sich freiwillig engagieren?

Das Team des Mahlzeitendienstes im «Alterszentrum Im Grampen» braucht Verstärkung.



Ab April 2015 ist der **Dienstag** verwaist. Die regelmässige **Lieferung des Mittagessens** für Betagte in unseren Stiftergemeinden Bülach, Bachenbülach und Hochfelden gehört zu Ihrem Aufgabenbereich.

Von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr fahren Sie mit Ihrem Auto zu unseren Kundinnen und Kunden und erfreuen sie mit einem feinen Mittagsmahl. Ab und zu reicht es sogar für einen kurzen Schwatz.

Der Kilometeraufwand wird entschädigt.

Eine sorgfältige Einführung ist selbstverständlich und ein aufgestelltes Team von Freiwilligen erwartet Sie. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bei

Axel Zwahlen · Koordination Freiwillige · Alterszentrum «Im Grampen» · Allmendstrasse 1 · 8180 Bülach
kontaktstelle@alterszentrum-buelach.ch · Telefon 043 411 37 04 (Mittwoch und Freitag) oder über unsere Homepage www.alterszentrum-buelach.ch



Veranstaltungskalender 2015

FEBRUAR

- 06. Generalversammlung** — ● Wer: Männerriege
Wo: Restaurant Frohsinn
- 20. Generalversammlung** — ● Wer: Fүүr-Sprütze Zug
Wo: Restaurant Frohsinn

MÄRZ

- 06. Generalversammlung** — ● Wer: Schiessverein
Wo: Restaurant Rosengarten



Engagiert für das Zusammenleben in der Gemeinde

Haben Sie Freude am Kontakt mit älteren Menschen? Möchten Sie die Altersarbeit in Ihrer Gemeinde mitgestalten? Pro Senectute Kanton Zürich sucht eine Leitung und Mitglieder für die Ortsvertretung der Gemeinde Hochfelden.

Als Bindeglied zwischen Pro Senectute Kanton Zürich und der Altersbevölkerung setzt sich das Team der Ortsvertretung für das Wohlergehen und die Lebensqualität der älteren Menschen in Hochfelden ein – auch in Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen.

Mit freiwillig tätigen Ortsvertreterinnen und Ortsvertretern organisieren und koordinieren wir Angebote für ältere Menschen und das Zusammenleben in unseren Gemeinden.

Leitung und Mitglieder der Ortsvertretung arbeiten eng zusammen. Pro Senectute Kanton Zürich steht beratend zur Seite und bietet Ihnen vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten sowie den Erfahrungsaustausch mit anderen Ortsvertretungen.

Wenn Sie kreativ und kontaktfreudig sind, gerne in einem Team arbeiten und Verantwortung übernehmen, sind Sie bei uns richtig. Herr Stefan Kläusler gibt Ihnen gerne weitere Auskunft zu Ihrer Tätigkeit und den attraktiven Rahmenbedingungen.

Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum
Unterland/Furttal

Stefan Kläusler
Lindenhofstrasse 1 |
8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
Mail: Stefan.klaeusler@pszh.ch

Spital Bülach

Berufsinformation
Fachfrau/Fachmann Gesundheit und
dipl. Pflegefachfrau/-mann HF
im Spital Bülach



Berufsinformation FaGe und HF
Wir informieren über die Berufe Fachfrau/
Fachmann Gesundheit und dipl. Pflege-
fachfrau/-mann HF und die praktische
Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veran-
staltung richtet sich an Jugendliche, Eltern
und Lehrpersonen.

Nächste Daten
Dienstag, 10. März 2015
Mittwoch, 10. Juni 2015

Jeweils 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Rechtsauskunft

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Zürcher Anwaltsverband
Hans-Haller-Gasse 9 in Bülach
Montags von 17.30 bis 19.00 Uhr
02. und 23. Februar
09. und 23. März

Bezirksgericht Bülach
Spitalstrasse 13
Montag und Freitag
von 14.00 bis 16.30 Uhr

I M P R E S S U M

Redaktion: Gemeindeverwaltung, Gemeindehausstr.4, 8182 Hochfelden, info@hochfelden.ch | Titelblatt: Elsbeth und Peter Albrecht
Layout: permanum gmbh, Dielsdorf | Druck: Pfister Druck AG, Bülach |  Gedruckt auf umweltfreundlichem, holzfreiem Papier, hergestellt aus 50% Altpapierfasern und 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen.
Redaktionsschluss: 19.03.2015 mittags um 12.00 Uhr
(19.05.2015, 15.07.2015)

Die Gemeinde Hochfelden übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der angelieferten Beiträge (Text/Bild).

Inserate/Private:

Kleininserate	(88 mm x 55 mm).....	Fr. 20.–
Kleininserate	(88 mm x 55 mm)	
	für gratis abzugebende	
	Gegenstände	gratis

Werbeinserate:

1/8 Seite quer	(88 mm x 55 mm).....	Fr. 40.–
1/1 Seite	(180 mm x 232 mm).....	Fr. 220.–
1/2 Seite quer	(180 mm x 114 mm).....	Fr. 110.–
1/2 hoch	(88 mm x 232 mm).....	Fr. 110.–
1/4 Seite quer	(180 mm x 55 mm).....	Fr. 50.–
1/4 hoch	(88 mm x 114 mm).....	Fr. 55.–

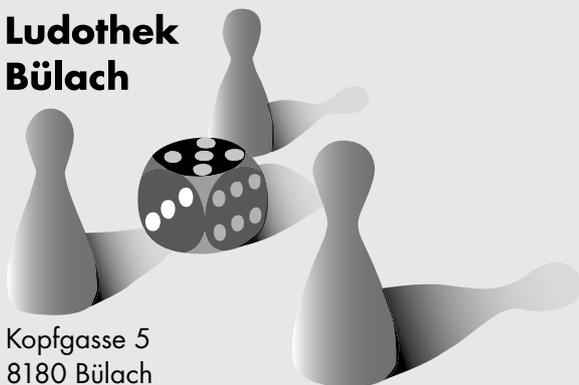
Wiederholungsrabatt:

15% (bei 6 aufeinanderfolgenden Inseraten)

Druckvorlagen:

Originalvorlagen schwarz/weiss (bitte keine Fotokopien)

Ludothek Bülach



Kopfgasse 5
8180 Bülach

MitarbeiterInnen gesucht

Suchen Sie eine neue Herausforderung, sind Sie kontaktfreudig, spielen gerne und wollen sich ehrenamtlich engagieren? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen dringend Verstärkung für unser Ludo-Team, pro Monat drei bis vier frei wählbare Einsätze à 2 1/2 Std.

Kontakt: B. Merkt Telefon 044 862 07 39
info@ludothek-buelach.ch



MARTIN GÄHLER

KAMINFEGERMEISTER
FEUERUNGSKONTROLLEUR

RINGSTRASSE 5
8172 NIEDERGLATT

TEL 044 850 25 05
FAX 044 850 34 94
ma.gaehler@bluewin.ch



Brauchen Sie Hilfe?

WIR HELFEN IHNEN GERNE!

gratis – bedingungslos – unkompliziert

Gibt es etwas, bei dem wir Ihnen helfen können?
z.B. Hausarbeiten, Reinigen, Waschen/Bügeln, Einkaufen,
Aufräumen/Entsorgen, kleinere Reparaturen, Gartenarbeiten,
Rasenmähen, Spazieren, Fahrdienst ...

**In der Region Bülach
vom 14. – 28. März**

Rufen Sie uns an! (Montag – Samstag von 9.00 – 19.00 Uhr)

TEL. 079 818 51 40

Eine gemeinsame Aktion von Christen aus der Region (Baptisten, ETG, GfC, Vineyard)
www.aktiongratishilfe.ch/regionbuelach

www.aktiongratishilfe.ch/regionbuelach

Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

Fust Massimo Genini, Hochfelden
Telefon 078 694 76 27

Ihr Spezialist für...

Modische Damentaschen, Reiseartikel
Mappen, Kleinlederwaren
Schulrucksäcke, Schirme

Das
Lederwaren-
fachgeschäft
in Bülach

Regula

fischli

8180 Bülach
Kasernenstrasse 7
Tel.: 044 860 12 53
Fax: 044 860 85 56

E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

Lederwaren

Vorhänge, und Vorhangsysteme
Plisse und Vertikaljalousien
Teppiche und Bodenbeläge
Polstermöbel auffrischen und
neu beziehen aus eigenem Atelier
Bettwäsche, Tischwäsche und Frottierwäsche

Von Ihrem
Fachmann
für den
Wohnbereich

Peter

fischli

8180 Bülach
Kasernenstrasse 7
Tel.: 044 860 12 53
Fax: 044 860 85 56

E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

Innendekorationen

Gemäldeausstellung im Gemeindehaus



Die Hochfelder Künstlerin **Sandra Civelli** wird der Hochfelder Bevölkerung und allen weiteren Interessierten vom **26. März bis 31. Mai 2015** in verschiedenen Räumen des Gemeindehauses ihre Bilder präsentieren.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09.30 – 11.45 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr

Vernissage: Donnerstag, 26. März 19.00 Uhr
Finissage: Freitag, 29. Mai 18.00 Uhr

Die Künstlerin und der Gemeinderat freuen sich auf Ihren Besuch.